

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. Juni 2017 um 12:38 Uhr

16. Pro-Cent-Schwimmen in Coppenbrügge: Teilnehmer geben 100 Prozent und erschwimmen Rekordspende von 4.210 Euro



Mittwoch 14. Juni 2017 - Coppenbrügge (wbn). „Schwimm‘ oder aquajogge, so weit du kannst. Für einen guten Zweck!“ – Dieses Motto haben sich beim 16.

Pro-Cent-Schwimmen, organisiert von der DLRG Coppenbrügge, mehr als 250 Teilnehmer aus fast 40 Vereinen im Flecken Coppenbrügge zu Herzen genommen. Und gemeinsam gleich zwei Rekorde aufgestellt: Einen Strecken- und damit auch einen Spendenrekord.

Die Schwimmer und Aquajogger legten im beheizten Freibad Coppenbrügge in acht Stunden insgesamt 36.466 Bahnen oder 911.650 Meter zurück. Damit wurden 911 Kilometer erschwommen, was in etwa der Strecke von Flensburg nach München entspricht und einen neuen Streckenrekord darstellt. Doppelt erfreulich: Mit dieser Leistung wurde ein Rekordspendenbetrag in Höhe von 4.210 Euro erschwommen, den die Dorfgemeinschaft Marienau von der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin Karin Dröge und dem 1. Vorsitzenden der DLRG Coppenbrügge im Namen der Sparkasse Hameln-Weserbergland überreicht bekam.

(Zum Bild: Siegerehrung am Beckenrand. Nach dem Spenden-Schwimmen wurden die Besten ihrer jeweiligen Altersklasse geehrt. Foto: DLRG)

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. Juni 2017 um 12:38 Uhr

Die Dorfgemeinschaft Marienau möchte mit dem Geld den Grillplatz ausbauen. Die Spendensumme wurde vom Hauptsponsor, der Sparkasse Hameln-Weserbergland, sowie weiteren 41 Sponsoren hauptsächlich aus dem Flecken Coppenbrügge bereitgestellt.

Auch die Teilnehmerzahl ist im Vergleich zum letzten Jahr gestiegen, sodass der 1. Vorsitzende der DLRG Coppenbrügge, Thomas Ende, mit dem Ergebnis sehr zufrieden war: "Es ist unglaublich, was die Teilnehmer heute gezeigt haben. Dieses Ergebnis zeigt, dass in Zeiten von Bäderschließungen die Schwimmbegeisterung der Bevölkerung nicht abnimmt, weshalb Schwimmen weiterhin zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen zählt."

Guido Braunert knackt die 20-Kilometer-Marke

Dass Schwimmen eine sehr fordernde Sportart sein kann, zeigte Guido Braunert, der mit 20.250 Metern die längste Strecke des Tages zurücklegte und die Männerwertung vor Christian Lukas mit 16.600 Metern und Patrick Kurbgweit mit 15.600 Metern gewann. Bei den Frauen belegte Silke Bastian mit 19.000 Metern den ersten Platz. Den zweiten Platz konnte Tanja Schneider mit 10.450 Metern vor Nicole Lange mit 10.300 Metern erreichen. Insgesamt schwammen 20 Teilnehmer über 10.000 Meter. In der ältesten Altersklasse schwamm Ingeburg Lange bei den Frauen 5.150 Meter, Magret Baum legte 5.050 Meter zurück und Christa Dolle absolvierte eine Strecke von 3.150 Metern. Bei den Herren war es Siegfried Ludwig, der mit 6.450 Metern das Feld anführte, dicht gefolgt von Friedrich Starke mit 6.200 Metern und Jürgen Rebers mit 5.800 Metern.

Der Beste unter den Jugendlichen: Marco Gemici

Bei den Jugendlichen von 14 bis 18 Jahren schwamm Marco Gemici 10.150 Meter. Ihm folgten Gerrit Mende mit 10.050 Metern und Tjark Burska mit 6.250 Metern. In der weiblichen Altersklasse absolvierte Benita Bastian 19.000 Meter. Ihr folgten Laura Ehlerding mit 10.000 Metern und Cayenne Obeck mit 7.600 Metern.

In der Altersklasse 11 bis 13 Jahre legte bei den Jungen Marlon Lukas 17.000 Meter, Joris Niklas Martens 10.350 Meter und Jonathan Erbslöh 6.650 Meter zurück. Bei den Mädchen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. Juni 2017 um 12:38 Uhr

schwammen Xenia Obeck 8.850 Meter, Charleen Lange 7.750 Meter und Fabienne Lange 7.600 Meter.

In der Altersklasse 9 bis 10 Jahre absolvierten Marek Lukas 11.900 Meter, David Willam 6.400 Meter und Jaron Bösel 6.150 Meter. Auf den ersten drei Plätzen bei den Mädchen positionierten sich Joana Brümmer mit 8.350 Metern, Emma Lange mit 5.000 Metern und Letizia Bruns mit 5.000 Metern.

Niklas Hanuschik siegt bei den Jüngsten

Die jüngsten Kinder im Starterfeld zeigten ebenfalls tolle Leistungen: Niklas Hanuschik legte 4.100 Meter im Wasser zurück, auf ihn folgten Fiete Lücke mit 3.900 Metern und Jan Reinert mit 3.800 Metern, sowie Talea Bösel mit 4.050 Metern, Leonie Nowack mit 3.550 Metern und Linda Zaar mit 3.150 Metern bei den Mädchen. Neben den jeweils Platzierten konnten insgesamt 123 Teilnehmer mit einer Medaille in Bronze, Silber oder Gold für eine besonders gute Schwimmleistung geehrt werden.

Auch im nächsten Jahr geht's wieder ins Becken

Am Ende der Veranstaltung loste Guido Braunert als langjähriger Teilnehmer mit der längsten Strecke aus allen teilnehmenden Vereinen den Begünstigten für 2018 aus. Das 17. Pro-Cent-Schwimmen wird im nächsten Jahr zu Gunsten des Elternfördervereins der Grundschule am Ith in Coppenbrügge stattfinden, der natürlich auf eine noch höhere Schwimm- und Spendenleistung hofft.